



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Seite 1

Drucksachennummer:
0828/2023

Datum:
26.10.2023

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

60 Fachbereich Verkehr, Immobilien, Bauverwaltung und Wohnen

Beteiligt:

Betreff:

Radverkehr im Volmetal: Sharrows entlang der B54

Beratungsfolge:

15.11.2023 Bezirksvertretung Eilpe/Dahl

Beschlussfassung:

Bezirksvertretung Eilpe/Dahl

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Eilpe/Dahl nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Kurzfassung

Die Fraktionen Bündnis 90 / Die Grünen und Hagen Aktiv haben einen Vorschlag zur Tagesordnung für die Sitzung am 26.09.2023 gemacht (DS 0757/2023). Der Vorschlag befasst sich mit Sharrows im Bereich des Volmetals, um den Radverkehr sicherer zu führen. Die Verwaltung wurde beauftragt zu prüfen, wie die Sicherheit für den Radverkehr durch Sharrows erhöht werden kann.

Begründung

Bezugnehmend auf den Vorschlag zur Tagesordnung für die Sitzung der Bezirksvertretung Eilpe-Dahl am 26.09.2023 zum Thema Radverkehr im Volmetal (DS 0757/2023) ergeht folgende Stellungnahme der Verwaltung.

Die Fraktionen nehmen im Vorschlag Bezug auf konkrete Standorte: (1) die Rummenohler Straße in Richtung Dahl, (2) die Prioreier Straße Richtung Dahl und (3) die Delstener Straße in Höhe Haus Kehrenkamp. Der Verwaltung liegen mit der DS 1081/2022 bereits Meldungen zu Problemstellen vor. Eine Anfrage aus Mai 2023 erinnerte an die Problematik vor Ort.

Nachfolgend ist eine Übersicht zu den in den Vorlagen genannten Standorten aufgeführt.

Vorlage	Gefahrenstelle	Zuständigkeit	Kommentar
1081/2022 0757/2023	Querung Rummenohler Straße	Stadt Hagen	Eine simple Markierung von Sharrows ist an dieser Stelle nicht sinnvoll. Eine frühzeitige Freigabe des Gehweges ist angeordnet und in der Umsetzung.
1081/2022 0757/2023	Osemundstraße / Prioreier Straße	Stadt Hagen / Straßen.NRW	Der benutzungspflichtige Geh- und Radweg endet vor der Einmündung zur Osemundstraße. Eine Führung bis zur Osemundstraße ist aufgrund der Wegebreite (ca. 0,70 m) nicht zielführend. Es wird gemeinsam mit Straßen.NRW geprüft, ob bereits im Voraus eine Querung durch Fahrbahnmarkierungen realisiert werden kann.
1081/2022 0757/2023	Haus Kehrenkamp	Straßen.NRW	Straßen.NRW wird gebeten, Sharrows auf der Fahrbahn aufzubringen, um die linksabbiegende Spur bei Haus Kehrenkamp für die weitere Führung des Radverkehrs auszuweisen



			und eine Querung der Fahrbahn so zu erleichtern.
1081/2022	Haltestelle Hoffnungstal	Stadt Hagen / Straßen.NRW	Die Stadt Hagen tritt mit Straßen.NRW in Kontakt, um die Möglichkeiten einer Schieberille in Erfahrung zu bringen.
0438/2023	Haus Kehrenkamp	Straßen.NRW	Eine demontierte Beschilderung wurde durch Straßen.NRW ersetzt.

Vor dem Hintergrund, dass der Bau der Rahmedetalbrücke noch einige Jahre in Anspruch nimmt, liegt ein Handlungsbedarf zur Erhöhung der Sicherheit für den Radverkehr im Hagener Süden vor.

Die Verwaltung steht in Kontakt mit Straßen.NRW, um die beschriebenen Problemstellen zu beheben. Bei den Problemstellen auf der Rummenohler Straße und Prioreier Straße ergibt sich keine simple Problemlösung durch Sharrows. In Priorei liegen nicht die benötigten Geh- und Radwegbreiten vor und in Rummenohl ist eine Querungsanlage unmittelbar vor dem Kurvenbereich verkehrssicher nicht realisierbar. Die zuletzt genannten Maßnahmen sind zudem baulicher Natur und lassen sich entsprechend nicht kurzfristig umsetzen. An der Problemstelle bei Haus Kehrenkamp ist Straßen.NRW als Straßenbaulastträger für die Verkehrsführung zuständig. Die Verwaltung hat Straßen.NRW vorgeschlagen, die Stelle in Fahrtrichtung Hagen mit Sharrows auszustatten und zusätzlich ein weiteres Verkehrszeichen zu installieren, welches auf den Radverkehr hinweist.

Weiteres Vorgehen

Ein Austausch mit Straßen.NRW über die vorgesehene Markierung und Beschilderung vor Haus Kehrenkamp sowie im Bereich Priorei steht aus. Die anderen Standorte, die in der Vorlage 0757/2023 vorgeschlagen wurden, wurden zunächst detaillierter untersucht und werden mit Straßen.NRW besprochen. Im Bereich der Rummenohler Straße wurde die Freigabe des Gehweges für den Radverkehr bereits ab dem Bahnhof Rummenohl erfolgreich geprüft.

Sobald Ergebnisse aus einem anstehenden Termin mit Straßen.NRW feststehen, wird die BV Eilpe/Dahl unaufgefordert informiert.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Seite 4

Drucksachennummer:

0828/2023

Datum:

26.10.2023

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

☒ positive Auswirkungen (+)

Kurzerläuterung und ggf. Optimierungsmöglichkeiten:

Alle Maßnahmen zur Stärkung des sogenannten Umweltverbundes (ÖPNV, Rad- und Fußverkehr) tragen zur Klimaverbesserung bei.

Finanzielle Auswirkungen

☒ Es entstehen weder finanzielle noch personelle Auswirkungen.

gez.

Henning Keune

Technischer Beigeordneter



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Seite 5

Drucksachennummer:
0828/2023

Datum:
26.10.2023

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

**Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer**

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

Die Betriebsleitung

Gegenzeichen:

60/3 im Workflow

60 im Workflow

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

